

Kändelweg wird gesperrt BNN 13.05.16

Ab 17. Mai unpassierbar mit Auto, Rad oder zu Fuß

Karlsdorf-Neuthard/Bruchsal (BNN). Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe (RP) wird in Kürze die Fahrbahndecke der Autobahn 5 in Fahrtrichtung Karlsruhe auf Höhe Karlsdorf-Neuthard auf einer Länge von 3,6 Kilometern erneuert. (Die BNN berichteten.) Dann werden auch die Brückenbauwerke über den Hardtgraben, der Salinenstraße und den Saalbach erneuert. Aus diesem Grund wird der Kändelweg nach Bruchsal ab Dienstag, 17. Mai, voll gesperrt werden – und zwar für den Pkw-Verkehr, für die Radfahrer und Fußgänger. Die Sperrung dauere voraussichtlich bis Mitte/Ende November.

Die Umleitung des Verkehrs in Richtung Bruchsal erfolgt über die Ostendstraße, Erich-Keßler-Straße und Bruchsaler Straße. Für die Radfahrer wird auf Veranlassung des RP eine Fahrrad-Verbindung unter der Autobahnbrücke auf der Bruchsaler Straße und der Kammerforststraße mit Absicherung durch Leiterschwellen mit Sichtzeichen eingerichtet.

Über den Verbindungsweg Richtung Bahnlinie und Saalbachkanal können dann die Radfahrer weiter hinter der Gesellschaft für Abfallwirtschaft sowie der Landesfeuerweherschule den Weg zum unteren Bruchsaler Schlossgarten ansteuern.

Außerdem werden die Abrissarbeiten am dortigen Brückenbauwerk auf Karlsdorfer Seite starten. Hierzu müssen zuerst am 18. und 19. Mai die Lärmschutzwände demontiert werden, die nach Fertigstellung des neuen Brückenbauwerks wieder angebracht werden. Letztendlich hat die Vollsperrung des Kändelweges auch noch Auswirkungen auf die Buslinien 123 (Schulbusse) und 125. Es entfallen die Haltestellen Kändelweg sowie Karlsdorf Ostendstraße. Beide Linien werden über die Kammerforststraße umgeleitet.

Die Gemeinde Karlsdorf-Neuthard teilt noch mit, dass die Zufahrt zum Blumengeschäft trotz der Vollsperrung des Kändelweges jederzeit möglich ist.